# Betriebsanweisung

**Druckgasflaschen**

**Universität Würzburg**

 

Stabsstelle Arbeitssicherheit, Tier- und Umweltschutz

**Uniklinik Würzburg**

Bearbeitungsstand: 3.10.2014

Arbeitsplatz/Tätigkeitsbereich: Massenspektrometrie 00.005

|  |  |
| --- | --- |
| **Anwendungsbereich** | |
|  | Lagerung und Transport von Druckgasflaschen mit brennbaren, oxidierenden, giftigen, ätzenden (korrosive) und inerte verdichteten Gasen. |
| Gefahren für Mensch und Umwelt | |
| L:\StabsstelleAU\Fischer\Ingrid\Betriebsanweisungen\Symbole\W00.WMF | * Sehr giftig * Bei Undichtigkeit des Ventils Vergiftungs-, Brand- und Explosionsgefahr bei den entsprechenden Gasen. * Gefahr des Zerknalls bei starker Hitzeeinwirkung (Brand), geschossähnliche Wirkung des Druckgasbehälters durch Rückstoß bei plötzlich ausströmendem Gas * Hochentzündlich |
| Schutzmaßnahmen und Verhaltensregeln | |
|  | * Vor Verwendung von Druckgasflaschen ist zu ermitteln, ob die Prüffrist abgelaufen ist, wenn ja, sind die Flaschen nicht mehr zu benutzen und sie sind dem Füllwerk zuzusenden. * Es ist auch darauf zu achten, dass die Gasflaschen korrekt gekennzeichnet sind (sog. Bananenetikett mit R- und S-Sätzen). * Die Druckgasflaschen sind gegen Hitzeeinwirkung zu schützen. * Gelagert werden Druckgasflaschen stehend und gegen Umfallen gesichert. * Alle Flaschen sind nur mit aufgeschraubter Schutzkappe zu lagern. * Die Druckgasflaschen sind nur mit geeigneten Flaschentransportwagen mit geschlossener Sicherungskette und Schutzkappe zu transportieren. * Werden Druckgasflaschen mit sehr giftigen Gasen transportiert, ist eine Atemschutzmaske mit geeignetem Filter mitzuführen, bzw. leicht erreichbar aufzubewahren. * Im Gasflaschenlager sind brennbare Gase (rote Flaschen) und brandfördernde Gase bspw. Sauerstoff) jeweils mit einem Mindestabstand von 2 Metern zu lagern ( z. B. an verschiedenen Enden des Flaschenlagers mit unbrennbaren Gasen dazwischen). |
| **Verhalten bei Störungen** | |
|  | * Verletzte Personen unter Selbstschutz aus der Gefahrenzone bringen. Alarmieren weiterer Personen. * Brand: Druckgasflaschen aus dem gefährdeten Bereich entfernen. Wenn das Entfernen nicht möglich ist, Behälter aus geschützter Stellung mit Wasser kühlen bis zum Eintreffen der Feuerwehr. Diese ist auf das Vorhandensein von Druckgasflaschen im Brandobjekt aufmerksam zu machen * Standort Feuerlöscher: * Standort Atemschutzmaske: |
| **Verhalten bei Unfällen, Erste Hilfe** | |
|  | * **Augenkontakt:** unter fließendem Wasser bei gut geöffnetem Lidspalt mehrere Minuten spülen. Anschließend Augenarzt. * **Hautkontakt:** Gründlich mit Wasser waschen. Kontaminierte Kleidung entfernen. * **Einatmen:** Atemwege freihalten. Frischluft. Auxiloson (Dexamethosonspray) einatmen lassen, evtl. Atemspende. |
| **Instandhaltung, Entsorgung** | |
|  | * Die Gefahrstoffe sind in ordnungsgemäßen Behältern, mit ordnungsgemäßer Deklarierung und Entsorgungsantrag der Entsorgung zuzuführen. |

……………………………………. ……………………………………………….

Datum Unterschrift Verantwortlicher

|  |
| --- |
| Mai 2014 |